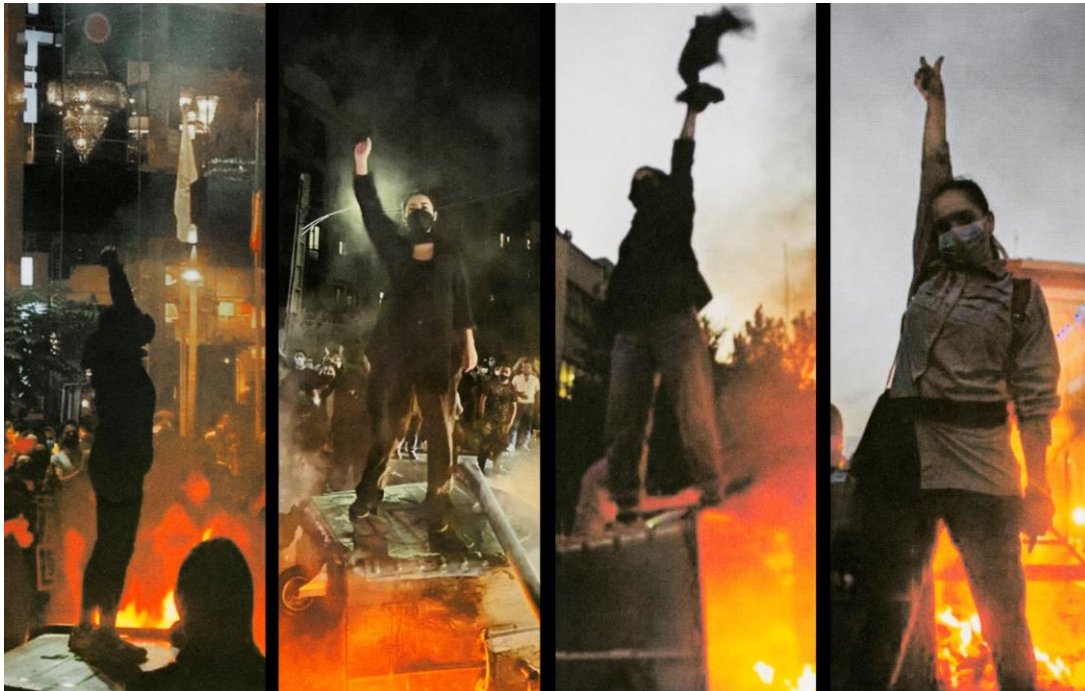


MQ zeigt Fotoinstallation zu Protesten im Iran Eine Arbeit der iranischen Künstlerin Hoda Afshar

Aus Anlass der Frauenproteste im Iran präsentiert das MuseumsQuartier Wien eine sechsteilige Fotoinstallation der iranischen Künstlerin Hoda Afshar.



Hoda Afshar, *Iran Women*, 2022

Der große gesellschaftliche Aufstand gegen das Regime der Islamischen Republik Iran hat im September 2022 durch den Tod der 22-Jährigen Masha Amini, die in Polizeigewahrsam gestorben ist, seinen Ausgang genommen. Die Proteste der Iraner:innen finden seither in allen Teilen des Landes auf den Straßen, in den Institutionen, aber auch in den sozialen Medien statt.

Das iranische Regime versucht mit Gewalt, die anhaltenden Proteste niederzuschlagen und auch die Verbreitung von Bildern und Informationen durch die Blockade des Internets zu unterbinden. Bilder von Frauen, die ihren Hijab verbrennen sind zum Symbol der iranischen Protestbewegung geworden.

„Seit Beginn dieser Bewegung sind Iraner:innen im In- und Ausland fest entschlossen, nicht aufzuhören, solche Bilder zu teilen, denn sie sind unsere einzige Waffe und verkörpern unsere Botschaft: Wir stehen zusammen gegen Gewalt und für Frauen, das Leben und die Freiheit,“ so die Künstlerin Hoda Afshar.

Auf Einladung des MuseumsQuartier Wien hat Hoda Afshar deshalb genau diese symbolstarken Bilder aus den sozialen Medien ausgewählt, um sie für eine breite Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Sechs Aufsteller mit mehr als zwei Meter großen Fotoansichten bilden die Installation, die im öffentlichen Raum am Vorplatz des MuseumsQuartier Wien zu sehen ist.



**MQ zeigt Fotoinstallation von Hoda Afshar zu Protesten im Iran
18.10.2022**

„Den mutigen Frauen im Iran, die mit ihren Protesten Frauenrechte an die Forderung nach Freiheit und Demokratie knüpfen, gilt unsere Solidarität. Unter der kritischen Wahrnehmung der Ereignisse durch die internationale Öffentlichkeit, haben die Aufstände und ihre Akteur:innen eine größere Erfolgchance“, sagt Bettina Leidl, Direktorin des MuseumsQuartier Wien.

Hoda Afshar

Die 1983 in Teheran, Iran geborene Hoda Afshar studierte Fotografie und bildende Kunst. Die aus der Dokumentarfotografie kommende Künstlerin, setzt sich kritisch mit Fragen der visuellen Repräsentation auseinander. Sie lebt in Melbourne, Australien.

Ort: MQ Vorplatz, MuseumsQuartier Wien

Kuratorin: Verena Kaspar-Eisert

Pressekontakt

MuseumsQuartier Wien

Irene Preißler

Tel. +43 1 523 58 81 – 1712

E-Mail: irene.preissler@mqw.at

art:phalanx

Susanne Haider

Tel. +43 1 524 98 03 – 11

E-Mail: presse@artphalanx.at